

[35315] Ich bitte stets auf Lager zu halten:

Das

Einkommensteuer = Befehl

vom 24. Juni 1891

für die

Preussische Monarchie.

Zum

praktischen Gebrauche für Jedermann versehen mit:

- 1) Ausführlichem Sachregister.
 - 2) Steuertarif.
 - 3) Formular zur Selbsteinschätzung.
- = 3. Aufl. 6. Tausend. =

Taschenformat. Preis eleg. steif brosch.
30 \mathcal{L} ord., 20 \mathcal{L} netto, 18 \mathcal{L} bar.

= Ich gebe gern à cond. in größerer Anzahl. =

==== Bar 7/6 Exp. mit 50%.

==== 1 Probeexemplar für 15 \mathcal{L} bar. =====

Dessau. Rich. Kahle's Verlag.

Verlag von Ernst Wasmuth

Architektur-Buchhandlung

in Berlin W., Markgrafenstr. 35.

[40448]

Soeben erschien:

Fortsetzung!

Vorbilder - Hefte

aus dem

Kgl. Kuntsgewerbe-Museum

herausgegeben von

Julius Lessing.

Heft 13:

Orientalische Teppiche.

15 Blatt Farbendruck u. 1 Blatt Lichtdruck.

Text von **Julius Lessing.**

50 \mathcal{M} ord., 37 \mathcal{M} 50 \mathcal{L} bar.

Verlag von Theodor Fischer in Cassel.

[32869]

Liefere à condition in grösserer Anzahl.
Bitte auf Weihnachtstag nicht fehlen zu lassen.

**Dr. Carl Freiherr von Rechenberg,
Hausherr und Hausfrau.**

Ein zuverlässiger Rathgeber für die Familie
in allen Lagen des bürgerlichen Lebens.

Eleg. geb. 9 \mathcal{M} ord., 6 \mathcal{M} 85 \mathcal{L} netto,
5 \mathcal{M} 80 \mathcal{L} bar.

13/12 = 69 \mathcal{M} 90 \mathcal{L} bar. =

Verlag von Max Hoffmann,

Leipzig-Neuditz.

[40432]

Soeben erschien:

Ueber die Feststellung von Straßensuchtlinien und Bebauungsplänen. Nach dem dormaligen Stande des im Königreiche Sachsen geltenden Rechtes. Bearbeitet von Dr. jur. **Franz Redlich**, Mathsassessor.

Brosch. 1 \mathcal{M} ord., à cond. 25%, bar 33%.

Der Verfasser behandelt die einschlagenden schwierigen Fragen in eingehender wissenschaftlicher Weise. Die Abhandlung ist nicht nur für Behörden und Architekten von Wert, sondern für jeden, der einen Neubau oder Umbau beabsichtigt, verständlich und von Interesse.

[40452] Soeben erschienen:

Worte

für

Schule und Haus.

Ein Beitrag

zur

Gymnasialpädagogik

von

Dr. Keller,

Großh. Gymnasialdirektor a. D.

Gr. 8°. V und 93 S. 1 \mathcal{M} 20 \mathcal{L} .

In vorliegender Arbeit hat der Verfasser die Grundzüge seiner Erziehungsthätigkeit niedergelegt, und wird diese in gemeinverständlicher Sprache abgefaßte Schrift bei den gegenwärtigen Reformbestrebungen im höheren Unterrichts- und Erziehungswesen für alle Pädagogen von großem Interesse sein.

Wir bitten zu verlangen, da wir unverlangt nichts versenden.

Hochachtungsvoll

Bensheim, im Oktober 1891.

Lehrmittel-Anstalt

J. Ehrhard & Co.

J. Harrwitz Nachfolger Verlag
in Berlin.

[40438]

Ende September erschien:

Allgemeiner

Schneider - Kalender

pro 1892.

3. Jahrgang.

Preis eleg. geb. 75 \mathcal{L} ord., 50 \mathcal{L} bar.

[40465]

×

×

Ich bringe in Erinnerung:

Rembrandt

und

Bismarck

von

Max Beyer.

78. Seiten. Eleg. brosch.

— 1 \mathcal{M} ord. —

Bar mit 33 1/3% und 76;

à cond. mit 25%.



Von dieser gedankenvollen Schrift Beyer's sind in einem Anlauf gegen 5000 Exemplare bar abgesetzt worden; sie sollte vom Sortimentshandel, dem ich auch stark in Kommission lieferte, nicht, wie es den Anschein hat, für eine Tages-Broschüre von vorübergehendem Interesse gehalten werden. Die konservative und national-liberale Presse hat ausdrücklich betont, daß die Schrift in der politischen und literarischen Bewegung unserer Zeit maßgebende Gesichtspunkte aufstelle.

Ich bitte das Interesse an dieser Schrift im Publikum laufend wach zu erhalten; Absatz bei Ansichtsendung in gebildeten Kreisen ist zweifellos; wie Hamburger Blätter berichteten, bestellte Ihre Durchlaucht die Fürstin von Bismarck persönlich in Bohnens Sortiment die Schrift in mehreren Exemplaren.

Ich bitte zu verlangen.

Verlag der Druckerei Glöck
in Dresden.

×

×

×